

...tung seines Vorsitzenden, Walter Seyfert, es verstand, bei frohen Aufstellungen auf das angenehmste bis zum frühen Morgen zu unterhalten.

### Kleine Chronik.

**\* Unwetter.** Reißendes Hochwasser richtete im Uralgebirge schweren Schaden an. 40 Dörfer wurden vollkommen zerstört. Viele Personen sind ertrunken. — In der Gegend von Orleans in Frankreich haben Gewitter viel Schaden verursacht. — In den Pyrenäen traten Erdbeben auf.

**\* Thomas Roschat †.** In Wien starb der bekannte Komponist Thomas Roschat, Schöpfer zahlloser, gern gesungener Tiroler Lieder. Gemeingut wurde. — Verlassen, verlassen bin ich von ihm.

**\* Das Erdbebenunglück in Sizilien.** Wie Mailänder Blätter melden, liegt der erste amtliche Bericht über die Erdbebenkatastrophe in Sizilien vor. Das Erdbeben hat 121 Tote gefordert und einen Schaden von 4 1/4 Millionen Lire verursacht.

**\* Vom Prinz-Geinrich-Flug.** Am Sonntag müssen alle Teilnehmer des Prinz-Geinrich-Fluges in Hamburg verpackt sein, von wo aus die strategischen Ausflugsübungen ihren Anfang nehmen. Die zweite Etappe des Fluges, Frankfurt — Köln — Koblenz — Frankfurt verlief wesentlich günstiger als die erste Etappe, die bekanntlich zwei Todesopfer forderte. Doch verlor auf der zweiten Etappe der Meistflieger Stoessler sein Flugzeug, es ging bei einem Absturz in Trümmer.

**\* Erdtöter Raubmord eines desertierten sächsischen Soldaten.** Wie berichtet, hatte der Soldat Lüder vom 181. Inf.-Reg. in Chemnitz, der im Dresdner Militärgefängnis wegen Fahnenflucht eine Strafe von 10 Monaten verbüßte, Anfang dieses Monats dem Vorsteher des Dresdner Gefängnisses ein Geständnis abgelegt, daß er nach seiner Fahnenflucht im Grunewald und in der Nähe von Weß zwei Morde begangen habe. In der Aufklärung der Angelegenheit war Lüder vor kurzem von Dresden nach Berlin transportiert worden. Am Dienstag nun wurde der angebliche Doppelmörder, der im Grunewald einen Spaziergänger ermordet und die Leiche begraben haben wollte, in den Grunewald geführt. An der von ihm bezeichneten Stelle forschte man, aber vergeblich, nach der Leiche. Darauf legte Lüder das Geständnis ab, alle Angaben erdichtet zu haben in der Hoffnung, zur Abwechslung einmal aus dem Gefängnis herauszukommen.

**\* Schwere Unglück bei Kanalarbeiten.** Bei den Kanalarbeiten vor dem Rathaus in Hern (Westf.) ereignete sich ein schweres Unglück. Zwei Arbeiter stiegen verbotswidrig in einen Kanalschacht, versanken im Schlamm und erstickten. Der Vorarbeiter, der sie retten wollte, wurde ohnmächtig von einem vorübergehenden Bergmann herausgeholt.

**\* Drei Arbeiter von einem niedergehenden Felsblock getötet.** In einem Steinbruch zu Larave bei Lyon sind durch einen herabstürzenden Felsblock drei Arbeiter, getötet und zwei schwer verletzt worden.

**\* Neun Geldbriefe unterschlagen.** Aus Krakau wird gemeldet: Der Postbeamte Josef Wilczel ist nach Unterschlagung von neun Geldbriefen mit 192 620 Kronen Inhalt geflüchtet. Er wird festberichtlich verfolgt.

**\* Ueberfall und Veranbarung eines Kinostheaters.** Ein besonders verwegener Einbruch ist in einem Kinematographentheater in Newyork verübt worden, bei dem die Diebe die hübsche Summe von 40 000 Mark erbeuteten. Die Diebstahlsstücke werden des Nachts von einem Schließbeamten bewacht, außerdem befanden sich noch drei Arbeiter in dem Lokal. Alle vier wurden von den Einbrechern überwältigt. Die Arbeiter festsetzte man, während der Schließbeamte mit vorgehaltenem Revolver gezwungen wurde, seine Runden abzuschreiten und die Stiefel zu bedienen, die schließlich einer benachbarten Detektivagentur das Signal „Alles in bester Ordnung“ übermittelte. In der Zwischenzeit wurde der Schließbeamte aufgebracht. Die Gauner verschwanden, nachdem sie vorher den Schließbeamten durch einen Schlag auf den Kopf bewusstlos gemacht hatten.

**\* Ein raffiniertes Verbrechen.** Auf der Eisenbahnstrecke Temesvar—Nodas (Oesterreich-Ungarn) wurden aus dem Postwagen eines Personenzuges 15 000 Kronen entwendet. Der Zugführer erklärte, daß unmittelbar vor Temesvar zwei maskierte Reisende ihn mit vorgehaltenem Revolver zwangen, den Diebstahl untdig zuzusehen. Die Banditen ergriffen dann die Flucht. Es gilt aber als gänzlich ausgeschlossen, daß ein Ueberfall stattgefunden hat, vielmehr glaubt man, daß der Zugführer gemeinschaftlich mit dem Bremser des Zuges den Ueberfall fingiert hat. Beide Beamte wurden in Haft genommen.

**\* Ein graßlicher Mörder.** Am Montag begann in Warschau die Verhandlung des Nordprojesses gegen den polnischen Magnaten Baron Wipping vor dem Gerichtshof. Baron Wipping steht unter der Anklage, am 21. April 1913 seinen Verwandten und Freund, den Fürsten Druck-Lubecki im Park seines Landgutes Teresin bei Warschau erschossen zu haben. Sein Verbrechen gilt als erwiesen. Baron Wipping hatte auf den Namen seines Freundes sieben Wechsel zu je 100 000 Mark gefälscht und um diese Wechsel sicher verwerthen zu können, ermordete er den Fürsten.

**\* Erland von Nordenfjöld nicht ermordet.** Aus Berlin wird die erfreuliche Nachricht verbreitet, daß E. v. Nordenfjöld, den man in Nord-Bolivia von Indianern ermordet glaubte, allem Anscheine nach noch lebt. Dr. Theodor Herzog hat der Weisichen Zeitung mitgeteilt,

er habe aus Santa Cruz de la Sierra briefliche Nachrichten vom 21. März erhalten, daß Erland Freyherr v. Nordenfjöld, dessen Expedition bereits verloren geglaubt wurde, in Trinidad im Beni-Departement (Bolivien) angekommen sei.

**\* Zur Ermordung des norwegischen Konsuls Watt in Tunis.** Wie aus Tunis gemeldet wird, ist nunmehr die Identität des Mörders des norwegischen Konsuls Watt festgestellt worden. Es ist dies ein ehemaliger Pariser Briefträger namens Durand, der vor einigen Monaten 10 000 Franks entwendet hatte und geflüchtet war.

**\* Selbstmord eines Schülers im Klassenzimmer.** In einem Klassenzimmer einer Braunschweiger Privatlehranstalt hat sich der 13jährige Schüler Paul Brünning aus Zetlingen im Kreise Salzweibel erhängt. Auf dem Tische fand man einen Zettel des Schülers mit dem Vermerk, daß er Selbstmord beging, weil er Heimweh habe und man auch mit seinen Leistungen nicht mehr zufrieden sei.

**\* Eine tapfere Frau.** Bei Saint-Denis auf der Eisenbahnlinie Paris—Calais wurde der Bahnwärter Boullain von Einbrechern erschossen. Trotz ihrer Verwundung verhalf die Frau des Erschossenen den Bahndienst drei Stunden lang, eine Reihe von Zügen passierte die Strecke. Daß eine Katastrophe vermieden wurde, ist lediglich das Verdienst der braven Frau.

**\* Hinrichtung durch Maschinengewehrfeuer.** In Peru wurden 45 meuternde Soldaten auf grausame Weise hingerichtet. Sie wurden auf einem Regierungsdampfer dem Fluß Napo, einem Nebenfluß des Amazonasstromes, hinaufgeführt. Dann wurden sie auf ein Floß gestellt, das in dem Fluß verankert war, und hierauf ein Maschinengewehr auf sie gerichtet, mit dem sie erschossen wurden. Nachdem zehn Schüsse abgefeuert worden waren, begaben sich Truppen auf das Floß und erstachen mit dem Bajonett diejenigen Meuterer, die noch nicht tot waren.

**\* Eine italienische Staatskasse um 4 Millionen geprellt.** Die Staatskasse für Unfallversicherung in Neapel ist von Abvolaten, Verzetzen und Kamorristen um 4 Millionen Lire geprellt worden. In mehr als 4000 Fällen wurden Versicherungssummen erschwindelt. 23 Personen wurden verhaftet.

**\* Höchster Respekt vor der Grenze.** Ein deutscher Fußballer drohte bei Lugzburg über die französische Grenze getrieben zu werden. Um eine Landung auf französischem Boden zu vermeiden, gingen die Fußballer eiligst nieder. Bei der Landung setzte der Kopf so hart auf, daß die Nasen herausgeschleudert wurden. Einer von ihnen brach ein Bein, eine Dame einen Arm.

**\* Der geheiligte Schnaps.** An dem Gouverneur der französischen Insel Guadeloupe, Merwart, und seinem Kabinettschef Dubois wurde ein Giftmordversuch verübt. Drohbriefe kündigten das Attentat an, weil der Gouverneur nach Ansicht der Eingeborenen zu strenge Maßnahmen gegen den Alkoholismus und den Verkauf von Spirituosen erlassen hat. Der Gouverneur ist außer Gefahr, dagegen fürchtet man für das Leben des Kabinettschefs.

### Handelsnachrichten.

Berlin, 19. Mai 1914.	Wochenskurs.
Amsterd. 8 Tage	160,05
do. 2 Monate	160,05
Brüssel 8 Tage	80,86
do. 2 Monate	80,86
Italien. Plätze 10 Tage	80,90
do. 2 Monate	80,90
Rosenb. 8 Tage	112,20
Schd. London vista	20,505
London 8 Tage	20,486
do. 2 Monate	20,325
Madrid 78 90	
Newyork vista	4,19,5
Schd. Paris vista	81,45
Paris 8 Tage	80,80
do. 2 Monate	80,80
Petersburg 8 Tage	—
do. 2 Monate	—
Schweiz 8 Tage	81,25
Stoch. Wotzenb. 10 Tage	112,20
Warschau 8 Tage	—
Wien 8 Tage	84,95
do. 2 Monate	84,05

20 Franks-Scheine	16 31
Deutsches Banknoten	84,95
Ruß. Banknoten	214,35
Reichsbankdiskont	4 %
Privatdiskont kurze Sicht	2 1/2 %
do. lange Sicht	2 1/2 %

**Magdeburg, 19. Mai.** Konvener 88 Prozentig. Rendement 9,15—9,25. Nachprodukte effiziente Typen. Rendem. — — — Stimmung: Stetig. Brotkr. 1 19,25—19,50. Kristallzucker 1 —. Gem. Raff. 19,00 bis 19,25. Gemahl. Mehl 18,50—18,75. Stimm.: Ruhig. — Rohzucker I Produkte transito frei an Bord Hamburg per Mai 9,62 1/2, Ob., 9,65 St., per Juni 9,60 Ob., 9,65 St., per Juli 9,70 Ob., 9,72 1/2 St., per Aug. 9,80 Ob., 9,82 1/2 St., per Oktober-Dezember 9,72 1/2 Ob., 9,75 St., per Jan.-März 9,87 1/2 Ob., 9,90 St. Stimmung: Behauptet.

**Hamburg, 19. Mai.** Weizen fest. Mecklenburger und Ostholsteiner 199—209,00. Roggen fest. Mecklenburger u. Altmärkischer neuer 179—176,00 russischer 119 Pub 10/15. Mai Juni —. Weisse stetig. Jährliche cif Mai 113,00. Daser stetig, neuer Ostholsteiner und Mecklenburger 168—169. Weis ruhig, amerikaner mit 2 cif per Mai-Juni —. Za Plata cif per Mai-Juni 111,00. Wetter: Schön.

**Wolke.**  
**Katzenpaw, 19. Mai.** Offiz. Randzug-Notierungen Type B. Per Mai 6,65, per Juni 6,66, per Juli 6,62 1/2, per Aug. 6,60, per Sept. 6,60, per Oktober 6,67 1/2, per November 6,62 1/2, per Dezember 6,60, per Jan. 6,47 1/2, per Febr. 6,40, per März 6,35, per April 6,35. Umsatz 95 000 kg. Tendenz: ruhig.

**Bremen, 19. Mai.** Offizielle Notierungen der Baumwollbörsen. Tend.: Stetig. Amerik. middl. Iso 66,75.  
**Bremen, 19. Mai.** Good middling Suif 74,00.  
**Liverpool, 19. Mai.** Anfangsbörsen. Baumwolllicher Umsatz 12 000 Ballen. Stimmung: Fest. Import 28 000 Ballen. Preise 2—1 Punkt höher.  
**Liverpool, 19. Mai.** Umsatz 8 000 Ballen, davon für Spekulation und Export — Ballen. Amerikaner stetig. 2 Punkte niedriger. Brasilianer 2 Punkte niedriger. Zinnevelly 1/16 niedriger. Ägypter unverändert. Weisungen stetig. Mai 7,15, Mai-Juni 7,15, Juli-August 6,97, September-Oktober 6,93, Nov.-Dez. 6,44.

**Alexandrien, 19. Mai.** Ägyptische Baumwolle. Anfang: Futures July good fair brown Juli 18,04/82, November 18,18/82, Januar 18,16/82. Schluss: Mai 17,26 82, Juli 16,04/82, November 16,12/82, Januar 18,15 bis 82. Zufuhren: 6000 Cant.

**Mailand, 17. Mai.** Die Seidentrocknungsanstalt hat gestern registriert: 234 Ballen europäische, 82 Ballen asiatische Seiden, zusammen 316 Ballen im Gesamtgewicht von 27 765 Kilo.

**Rechnungsabrechnungen.**  
Albin Ernst Kaufner, Schönebeck i. B. Arthur Rich, Rätzsch, Reinhardtsgimma.

### Kirchennachrichten.

**Parodie St. Trinitatis zu Hohenstein-Ernstthal.**  
Am Himmelfahrtstfest, den 21. Mai 1914, früh 7 Uhr Beichte und heil. Abendmahl: Herr Pastor Schmidt. Vormittags 9 Uhr Festgottesdienst. Herr Pastor Schmidt. Kirchenmusik: „Christus fuhr gen Himmel“ von Beder. Kreisfest der niederrheinischen Männer- und Junglingsvereine: Nachm. halb 8 Uhr Festgottesdienst mit Festpredigt des Bundesratsvorsitzenden Herrn cand. theol. Voelckers-Dresden. 4 Uhr Nachverjammung im Reithaus Schützenhaus mit Ansprache des gleiches Redners über „Jünglingsvereine und vaterländische Gesinnung“, Gefängen, Deklamationen und Bergl.

**Parodie St. Christophori zu Hohenstein-Ernstthal.**  
Am Himmelfahrtstfest vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst mit nachfolgender Abendmahlfeier. Predigt über: Eps. 1, 20—23. Herr Pfarrer Albrecht. Nachm. halb 8 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder sind herzlich gebeten eine kleine Gabe für den Gutsbesitzerverein mitzubringen. Vorm. 9 Uhr öffentlicher Gottesdienst im Beselheimstischstalle unter Mitwirkung des Jugendchores. Vorm. 11 Uhr Beichte und Kommunion im Waisenhausbesaale. Ev.-luth. Jungfrauenverein: Jahresfeier nachm. 2 Uhr im Vereinslokal, dann gemeinsamer Spaziergang nach Langenberg. Jünglingsverein: Nachm. 2 Uhr Sammeln im Vereinslokal zur Beteiligung am Kreisfest in der Trinitatgemeinde. Alle kommen!

**Von Oberlungwiz.**  
Am Himmelfahrtstfest, den 21. Mai. a. Hauptkirche: Vorm. 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt über Eps. 1, 20—23. Herr Pfarrer v. Dost. Kirchenmusik: „Wenn ich ihn nur habe“, geistliches Lied für Männerquartett von Braun. Vormittags halb 11 Uhr Beichte und Feier des heiligen Abendmahls, Herr Pfarrer v. Dost. Jünglingsverein: Nachm. halb 2 Uhr Sammeln an der Kirche zur Teilnahme am Kreisfest in Hohenstein-Ernstthal, St. Trinitatis. Nachm. halb 3 Uhr Festgottesdienst. b. Nebenkirche: Vorm. 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt über Eps. 1, 20—23. Herr Pastor Schödel. Kirchenmusik: „Christus fuhr gen Himmel“ Geistliches Lied für dreistimmigen Kinderchor von Philipp.

**Von Gersdorf.**  
Am Himmelfahrtstfest, vorm. 9 Uhr Gottesdienst. Herr Pastor Wötter. Kirchenmusik: Vater Unser, gem. Chor von Rinf. Danach Beichte und heil. Abendmahl. Freitag, den 22. Mai, abends 8 Uhr in der Kirche Lichtbildvortrag des Herrn Kaufmann Schäfer: Ein Bild in die muhammedanische Welt. Eintritt frei.

**Von Gersdorf.**  
Himmelfahrt, den 21. Mai, vorm. 9 Uhr Festgottesdienst mit Predigt über Eps. 1, 20—23. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst. Sonntag Gaudi, den 24. Mai, vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt über Eps. 2, 4—10.

**Langenberg mit Reinsdorf.**  
Am Himmelfahrtstfest, den 21. Mai, vormittags 9 Uhr Festgottesdienst mit Predigt über Eps. 1, 20—23. Nachm. 2 Uhr Kollekte für die Heidenmission.

**Langensiefen mit Jalken.**  
Himmelfahrtstfest, den 21. Mai, früh halb 9 Uhr Beichte. Vorm. 9 Uhr Predigt und heil. Abendmahl.

**Von Gersdorf-Kirchberg.**  
Am Himmelfahrtstfest. Kirbich: Vorm. halb 9 Uhr Hauptgottesdienst. Kirbich: Vormittags halb 9 Uhr Festgottesdienst. Am Sonntag Gaudi. Kirbich: Vorm. halb 9 Uhr Hauptgottesdienst. Kirbich: Nachm. halb 2 Uhr kirchliche Unterredung mit der konfirmierten männlichen und weiblichen Jugend.

**Von Arnsprung.**  
Himmelfahrtstfest, Donnerstag, am 21. Mai, vormittags halb 9 Uhr Festgottesdienst. Nachmittags halb 2 Uhr Missionsstunde. Am Sonntag Gaudi, den 24. Mai, vorm. halb 9 Uhr Festgottesdienst.

**Von Wälschenbrand.**  
Himmelfahrt, 21. Mai, vorm. halb 9 Uhr Beichte. Vorm. 9 Uhr Predigt- und Abendmahlsgottesdienst. Nachm. Kreisverbandstest der ev. Jungfrauenvereine in Laura. Abends 1/9 Uhr Bibelstunde der landeskirchlichen Gemeinschaft im Pfarrsaal.

**Von Mittelbach.**  
Am 21. Mai, Himmelfahrt, früh 8 Uhr Beichte und heil. Abendmahl. Vorm. halb 9 Uhr Festgottesdienst. Vorm. halb 11 Uhr Kindergottesdienst.

**Beilage.** Der Landaufgabe unserer heutigen Nummer liegt ein 4seitiger illustrierter Prospekt des bekannten Luftfluglokals **Logenhaus in Hohenstein-Ernstthal** bei, den wir der besonderen Beachtung unserer geschätzten Leser empfehlen.

**Aecht Brandt-Coffee**  
Marke „Pfeil“  
Vornehmster, gesündester u. vorteilhaftester Kaffeegesatz  
Überall käuflich  
Unentbehrliche Malzkaffeewürze  
Alleinige Fabrik Robert Brandt, Magdeburg.

**Großer Zucht- und Rassevieh-Verkauf.**  
Donnerstag, den 21. Mai, trifft ein Transport  
**Milch- und Rassekühe**  
und ein großer Transport echt Didenburger Zuchtbullen und Jährlinge etc. ein, die ich zu sehr billigen Preisen verkaufe.  
Telephon 174. Julius Kiefow, Hoh.-Str.

**Von der Maas**  
Als an die Memel,  
Von der Elch  
Als an den Belt,  
Lobt man Schubereme  
**Kavalier,**  
Als die beste  
Dieser Welt.

**Jede Frau ondullert sich**  
In wenigen Minuten mit meinem ge. gesch. Ondullerapparat. Wandervoller anhaltender Erfolg. Sicherster Schutz geg. verbrannten d. Haars. An Friseurbetrieben b. Spezialgebrauch sch-n d. Preis gespart. Preis 8/Mk., Porto 20 Pf., Nachnahme 20 Pf. mehr.  
Marg. Goller, Kulmbach, Bayreuther Str. 4.

**Wenn Sie an Haarausfall**  
leiden, dann empfehlen wir Ihnen unser. ärztl. empfohlen. „Erol-Gaarnährstoff“ zu gebrauchen. Massieren Sie uns. „Erol-Gaarnährstoff“ in die Kopfhaut, nicht bloß auf die Haare, und Sie werden von dem Erfolg überrascht sein. Die große Fl. kostet nur 1,75 M. Alleinverkauf in Hohenstein-Ernstthal bei Albert Krügel, Friseur, Drei dner Str.; in Oberlungwiz bei Emil Welfe, Friseur; in Gersdorf bei Kurt Sippach, Friseur; in Wilsenbrand bei Paul Winter, Friseur.

**Veilchenseifenpulver Goldperle**  
enthält die hübschesten Zugaben

**Nach Amerika**  
und anderen Ländern. Junge Leute aller Berufsgruppen, welche ihrem Beruf entspr. Stell. auf Passagierdampfern wünschen, bei hoch. Löhnen sowie freier Station, erhalten auf briefliche Anfrage Auskunft durch  
**H. E. Erlert,**  
Seemannisches Anstaltsbüro  
in Greiz i. B.

Vormittags halb 11 Uhr Beichte und Feier des heiligen Abendmahls. Herr Pastor Schödel.

**Von Gersdorf.**  
Am Himmelfahrtstfest, vorm. 9 Uhr Gottesdienst. Herr Pastor Wötter. Kirchenmusik: Vater Unser, gem. Chor von Rinf. Danach Beichte und heil. Abendmahl. Freitag, den 22. Mai, abends 8 Uhr in der Kirche Lichtbildvortrag des Herrn Kaufmann Schäfer: Ein Bild in die muhammedanische Welt. Eintritt frei.

**Von Gersdorf.**  
Himmelfahrt, den 21. Mai, vorm. 9 Uhr Festgottesdienst mit Predigt über Eps. 1, 20—23. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst. Sonntag Gaudi, den 24. Mai, vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt über Eps. 2, 4—10.

**Langenberg mit Reinsdorf.**  
Am Himmelfahrtstfest, den 21. Mai, vormittags 9 Uhr Festgottesdienst mit Predigt über Eps. 1, 20—23. Nachm. 2 Uhr Kollekte für die Heidenmission.

**Langensiefen mit Jalken.**  
Himmelfahrtstfest, den 21. Mai, früh halb 9 Uhr Beichte. Vorm. 9 Uhr Predigt und heil. Abendmahl.

**Von Gersdorf-Kirchberg.**  
Am Himmelfahrtstfest. Kirbich: Vorm. halb 9 Uhr Hauptgottesdienst. Kirbich: Vormittags halb 9 Uhr Festgottesdienst. Am Sonntag Gaudi. Kirbich: Vorm. halb 9 Uhr Hauptgottesdienst. Kirbich: Nachm. halb 2 Uhr kirchliche Unterredung mit der konfirmierten männlichen und weiblichen Jugend.

**Von Arnsprung.**  
Himmelfahrtstfest, Donnerstag, am 21. Mai, vormittags halb 9 Uhr Festgottesdienst. Nachmittags halb 2 Uhr Missionsstunde. Am Sonntag Gaudi, den 24. Mai, vorm. halb 9 Uhr Festgottesdienst.

**Von Wälschenbrand.**  
Himmelfahrt, 21. Mai, vorm. halb 9 Uhr Beichte. Vorm. 9 Uhr Predigt- und Abendmahlsgottesdienst. Nachm. Kreisverbandstest der ev. Jungfrauenvereine in Laura. Abends 1/9 Uhr Bibelstunde der landeskirchlichen Gemeinschaft im Pfarrsaal.

**Von Mittelbach.**  
Am 21. Mai, Himmelfahrt, früh 8 Uhr Beichte und heil. Abendmahl. Vorm. halb 9 Uhr Festgottesdienst. Vorm. halb 11 Uhr Kindergottesdienst.

**Beilage.** Der Landaufgabe unserer heutigen Nummer liegt ein 4seitiger illustrierter Prospekt des bekannten Luftfluglokals **Logenhaus in Hohenstein-Ernstthal** bei, den wir der besonderen Beachtung unserer geschätzten Leser empfehlen.

**Rheinperle**  
und Solo  
Margarine sind die vollkommensten Ersatzmittel für allerfeinste Molkerie.  
**Butter**

**Schönheit in jeder Dose!**  
Falten und Runzelbildung verschwinden und magere, edige Gesichtszüge werden sich lieblich runden durch Massage mit „Lavelle“ Creams! Lavelle Cleaning Cream entfernt Miteffer, reinigt die Poren und gibt der Haut ein jugendfrisches und gepflegtes Aussehen. Dosen zu 1 Mk. und 2 Mk. „Lavelle Elderflower Cream“, das unerreichte beste für wunde, rauhe Haut, Sonnenbrand und Flechten, bewährt sich im Haus, zur Kinderpflege, auf Reisen und Sport als ein vorzüglich heilendes und angenehmes kühlendes Präparat in Dosen zu 0,20, 1,00 und 2,00 Mk. Per Nachnahme oder Voreinsendung des Betrags Porto extra. Auch Wiederverkäufer gesucht.

**Walther Schlegel,**  
Wurgwiz (Bez. Dresden).

**Steckenpferd-Seife**  
die beste Lössmilch-Seife für zarte, weiche Haut und blendend schöne Teint. Stück 50 Pfg. Ferner macht „Dada-Cream“ rote und grübe Haut weiß und sammetweich. Größe 50 Pfg. bei

in Hohenstein-Ernstthal: Mohren-Apotheke; Oscar Fichtner; Emil Uhlig; C. Floss; J. M. Joschwitz; in Gersdorf: Apoth. Rausch; in Lugau: Alb. Vettermann; Apoth. Wimmer; in Oberlungwiz: Löwen-Apotheke; Arthur Erlert; Friedrich Diotel; Gustav Diotel; in Wilsenbrand: Paul Hösel.

**Wenn Sie an Haarausfall**  
leiden, dann empfehlen wir Ihnen unser. ärztl. empfohlen. „Erol-Gaarnährstoff“ zu gebrauchen. Massieren Sie uns. „Erol-Gaarnährstoff“ in die Kopfhaut, nicht bloß auf die Haare, und Sie werden von dem Erfolg überrascht sein. Die große Fl. kostet nur 1,75 M. Alleinverkauf in Hohenstein-Ernstthal bei Albert Krügel, Friseur, Drei dner Str.; in Oberlungwiz bei Emil Welfe, Friseur; in Gersdorf bei Kurt Sippach, Friseur; in Wilsenbrand bei Paul Winter, Friseur.

**Veilchenseifenpulver Goldperle**  
enthält die hübschesten Zugaben

**Nach Amerika**  
und anderen Ländern. Junge Leute aller Berufsgruppen, welche ihrem Beruf entspr. Stell. auf Passagierdampfern wünschen, bei hoch. Löhnen sowie freier Station, erhalten auf briefliche Anfrage Auskunft durch  
**H. E. Erlert,**  
Seemannisches Anstaltsbüro  
in Greiz i. B.

**Rheinperle**  
und Solo  
Margarine sind die vollkommensten Ersatzmittel für allerfeinste Molkerie.  
**Butter**

**Schönheit in jeder Dose!**  
Falten und Runzelbildung verschwinden und magere, edige Gesichtszüge werden sich lieblich runden durch Massage mit „Lavelle“ Creams! Lavelle Cleaning Cream entfernt Miteffer, reinigt die Poren und gibt der Haut ein jugendfrisches und gepflegtes Aussehen. Dosen zu 1 Mk. und 2 Mk. „Lavelle Elderflower Cream“, das unerreichte beste für wunde, rauhe Haut, Sonnenbrand und Flechten, bewährt sich im Haus, zur Kinderpflege, auf Reisen und Sport als ein vorzüglich heilendes und angenehmes kühlendes Präparat in Dosen zu 0,20, 1,00 und 2,00 Mk. Per Nachnahme oder Voreinsendung des Betrags Porto extra. Auch Wiederverkäufer gesucht.

**Walther Schlegel,**  
Wurgwiz (Bez. Dresden).

**Steckenpferd-Seife**  
die beste Lössmilch-Seife für zarte, weiche Haut und blendend schöne Teint. Stück 50 Pfg. Ferner macht „Dada-Cream“ rote und grübe Haut weiß und sammetweich. Größe 50 Pfg. bei

in Hohenstein-Ernstthal: Mohren-Apotheke; Oscar Fichtner; Emil Uhlig; C. Floss; J. M. Joschwitz; in Gersdorf: Apoth. Rausch; in Lugau: Alb. Vettermann; Apoth. Wimmer; in Oberlungwiz: Löwen-Apotheke; Arthur Erlert; Friedrich Diotel; Gustav Diotel; in Wilsenbrand: Paul Hösel.

**Wenn Sie an Haarausfall**  
leiden, dann empfehlen wir Ihnen unser. ärztl. empfohlen. „Erol-Gaarnährstoff“ zu gebrauchen. Massieren Sie uns. „Erol-Gaarnährstoff“ in die Kopfhaut, nicht bloß auf die Haare, und Sie werden von dem Erfolg überrascht sein. Die große Fl. kostet nur 1,75 M. Alleinverkauf in Hohenstein-Ernstthal bei Albert Krügel, Friseur, Drei dner Str.; in Oberlungwiz bei Emil Welfe, Friseur; in Gersdorf bei Kurt Sippach, Friseur; in Wilsenbrand bei Paul Winter, Friseur.

**Veilchenseifenpulver Goldperle**  
enthält die hübschesten Zugaben

**Nach Amerika**  
und anderen Ländern. Junge Leute aller Berufsgruppen, welche ihrem Beruf entspr. Stell. auf Passagierdampfern wünschen, bei hoch. Löhnen sowie freier Station, erhalten auf briefliche Anfrage Auskunft durch  
**H. E. Erlert,**  
Seemannisches Anstaltsbüro  
in Greiz i. B.

**Rheinperle**  
und Solo  
Margarine sind die vollkommensten Ersatzmittel für allerfeinste Molkerie.  
**Butter**

**Schönheit in jeder Dose!**  
Falten und Runzelbildung verschwinden und magere, edige Gesichtszüge werden sich lieblich runden durch Massage mit „Lavelle“ Creams! Lavelle Cleaning Cream entfernt Miteffer, reinigt die Poren und gibt der Haut ein jugendfrisches und gepflegtes Aussehen. Dosen zu 1 Mk. und 2 Mk. „Lavelle Elderflower Cream“, das unerreichte beste für wunde, rauhe Haut, Sonnenbrand und Flechten, bewährt sich im Haus, zur Kinderpflege, auf Reisen und Sport als ein vorzüglich heilendes und angenehmes kühlendes Präparat in Dosen zu 0,20, 1,00 und 2,00 Mk. Per Nachnahme oder Voreinsendung des Betrags Porto extra. Auch Wiederverkäufer gesucht.

**Walther Schlegel,**  
Wurgwiz (Bez. Dresden).

**Steckenpferd-Seife**  
die beste Lössmilch-Seife für zarte, weiche Haut und blendend schöne Teint. Stück 50 Pfg. Ferner macht „Dada-Cream“ rote und grübe Haut weiß und sammetweich. Größe 50 Pfg. bei

in Hohenstein-Ernstthal: Mohren-Apotheke; Oscar Fichtner; Emil Uhlig; C. Floss; J. M. Joschwitz; in Gersdorf: Apoth. Rausch; in Lugau: Alb. Vettermann; Apoth. Wimmer; in Oberlungwiz: Löwen-Apotheke; Arthur Erlert; Friedrich Diotel; Gustav Diotel; in Wilsenbrand: Paul Hösel.

**Wenn Sie an Haarausfall**  
leiden, dann empfehlen wir Ihnen unser. ärztl. empfohlen. „Erol-Gaarnährstoff“ zu gebrauchen. Massieren Sie uns. „Erol-Gaarnährstoff“ in die Kopfhaut, nicht bloß auf die Haare, und Sie werden von dem Erfolg überrascht sein. Die große Fl. kostet nur 1,75 M. Alleinverkauf in Hohenstein-Ernstthal bei Albert Krügel, Friseur, Drei dner Str.; in Oberlungwiz bei Emil Welfe, Friseur; in Gersdorf bei Kurt Sippach, Friseur; in Wilsenbrand bei Paul Winter, Friseur.

**Veilchenseifenpulver Goldperle**  
enthält die hübschesten Zugaben

**Nach Amerika**  
und anderen Ländern. Junge Leute aller Berufsgruppen, welche ihrem Beruf entspr. Stell. auf Passagierdampfern wünschen, bei hoch. Löhnen sowie freier Station, erhalten auf briefliche Anfrage Auskunft durch  
**H. E. Erlert,**  
Seemannisches Anstaltsbüro  
in Greiz i. B.

**Rheinperle**  
und Solo  
Margarine sind die vollkommensten Ersatzmittel für allerfeinste Molkerie.  
**Butter**

**Schönheit in jeder Dose!**  
Falten und Runzelbildung verschwinden und magere, edige Gesichtszüge werden sich lieblich runden durch Massage mit „Lavelle“ Creams! Lavelle Cleaning Cream entfernt Miteffer, reinigt die Poren und gibt der Haut ein jugendfrisches und gepflegtes Aussehen. Dosen zu 1 Mk. und 2 Mk. „Lavelle Elderflower Cream“, das unerreichte beste für wunde, rauhe Haut, Sonnenbrand und Flechten, bewährt sich im Haus, zur Kinderpflege, auf Reisen und Sport als ein vorzüglich heilendes und angenehmes kühlendes Präparat in Dosen zu 0,20, 1,00 und 2,00 Mk. Per Nachnahme oder Voreinsendung des Betrags Porto extra. Auch Wiederverkäufer gesucht.

**Walther Schlegel,**  
Wurgwiz (Bez. Dresden).

**Steckenpferd-Seife**  
die beste Lössmilch-Seife für zarte, weiche Haut und blendend schöne Teint. Stück 50 Pfg. Ferner macht „Dada-Cream“ rote und grübe Haut weiß und sammetweich. Größe 50 Pfg. bei

in Hohenstein-Ernstthal: Mohren-Apotheke; Oscar Fichtner; Emil Uhlig; C. Floss; J. M. Joschwitz; in Gersdorf: Apoth. Rausch; in Lugau: Alb. Vettermann; Apoth. Wimmer; in Oberlungwiz: Löwen-Apotheke; Arthur Erlert; Friedrich Diotel; Gustav Diotel; in Wilsenbrand: Paul Hösel.

**Wenn Sie an Haarausfall**  
leiden, dann empfehlen wir Ihnen unser. ärztl. empfohlen. „Erol-Gaarnährstoff“ zu gebrauchen. Massieren Sie uns. „Erol-Gaarnährstoff“ in die Kopfhaut, nicht bloß auf die Haare, und Sie werden von dem Erfolg überrascht sein. Die große Fl. kostet nur 1,75 M. Alleinverkauf in Hohenstein-Ernstthal bei Albert Krügel, Friseur, Drei dner Str.; in Oberlungwiz bei Emil Welfe, Friseur; in Gersdorf bei Kurt Sippach, Friseur; in Wilsenbrand bei Paul Winter, Friseur.

**Veilchenseifenpulver Goldperle**  
enthält die hübschesten Zugaben